

Pressemitteilung

Bremen, 26.01.2023

Kanalbaumaßnahme in der Gartenstadt Süd Änderung der Verkehrsführung in der Neuenlander Straße

Ab Montag, den 30. Januar, startet hanseWasser mit der Sanierung der Abwasserkanalisation in der Neuenlander Straße, Höhe Georg-Wulf-Straße (Autobahnzubringer A 281). Der Mischwassersammler stammt aus dem Jahre 1934 und hat ein Eiprofil mit einer Höhe von 1,20 Metern und einer Breite von 0,80 Metern. Kanaluntersuchungen mittels TV-Kamera haben ergeben, dass dieser Kanalabschnitt mit Schäden behaftet ist, die eine Sanierung erforderlich machen.

Die geplante Sanierungsmaßnahme des Mischwasserkanals mit einer Länge von rund 420 Metern in der Neuenlander Straße beginnt auf Höhe der Hausnummer 90 und endet bei Hausnummer 136. Der Großteil der Sanierung erfolgt in geschlossener Bauweise. Ein Öffnen der Straße ist dadurch nur punktuell notwendig. Der Abwasserkanal wird auf der gesamten Länge in „grabenloser“ Bauweise mit einem so genannten Schlauchliner saniert. Bei diesem „Stützstrumpf“ handelt es sich um ein Material aus korrosionsbeständigen Synthesefasern und Kunstharz, das in den schadhafte Kanälen den neuen Abwasserkanal bildet.

Während der Kanalbaumaßnahme muss die Verkehrsführung der Neuenlander Straße in Höhe Georg-Wulf-Straße in stadteinwärtiger Richtung geändert werden: Auf der gesamten Länge der Baumaßnahme fällt die rechte Fahrspur weg. Die bisherige zweispurige Fahrbahn für Linksabbieger in Richtung Autobahnzubringer A 281 verengt sich dadurch auf eine Linksabbiegerspur.

Das Ende der Kanalbaumaßnahme ist für Ende Juni 2023 geplant.

Alle Anwohner*innen wurden im Vorfeld durch ein Informationsschreiben informiert. Eine detaillierte Beschreibung der Baumaßnahme gibt es auch noch einmal in unserem Baustellenradar unter www.hanseWasser.de/baustellenradar.

Kontakt:

hanseWasser Bremen GmbH | Oliver Ladeur | Pressesprecher | Telefon 0421 988 1235 | Mobil 0172 63 43 776
E-Mail: ladeur@hanseWasser.de | www.hansewasser.de